



Rheinparkcarree in Monheim

Architektonische Strahlkraft mit System





Monheim – 1-a-Lage im Rheinbogen

Der dynamisch wachsende Standort Monheim ist eine repräsentative 1-a-Lage mit rund 79.700 m² verfügbarer Gewerbefläche, gelegen am Rhein mitten zwischen Düsseldorf und Köln. Er zeichnet sich durch eine ausgezeichnete städtebauliche Qualität, exzellente Infrastruktur, niedrige Gewerbesteuern und eine hervorragende Verkehrsanbindung aus. So ist er sowohl für PKWs über die A59 oder die A3 hervorragend zu erreichen, besitzt überdies eine gute Anbindung an die Flughäfen Köln und Düsseldorf und ist auch mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln bzw. über die Deutsche Bahn gut angebunden. Zu den weiteren positiven Standortfaktoren zählen unter anderem:

- eigener Energie- und Gasversorgungsbetrieb (MEGA)
- eigener Bahnbetrieb (BSM) mit ÖPNV- und Güterverkehrsparte
- flächendeckendes Glasfasernetz für Hochgeschwindigkeits-Internetanbindung
- breit gefächertes kulturelles Angebot und zahlreiche Möglichkeiten der Naherholung
- großes Einzugsgebiet von rund 11,5 Millionen Menschen im Umkreis von 50 km zur Rekrutierung bestens ausgebildeter Mitarbeiter
- Bereitstellung von maßgeschneiderten Gewerbeflächen
- ein möglicherweise Synergien stiftendes Umfeld von hochkarätigen Firmen im direkten Umfeld – vom Mittelständler bis zu Global Playern

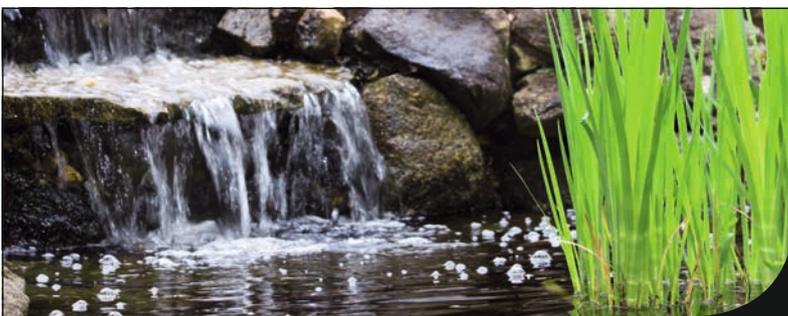


Obligatorischer Rheinblick inklusive

Die Kunst des Ausruhens ist Teil der Kunst des Arbeitens, lautet die zeitlose Erkenntnis des amerikanischen Schriftstellers John Steinbeck. Wer also Orte produktiven und kreativen Arbeitens erschaffen will, ist gut beraten, sie in eine Umgebung einzubetten, die genügend Raum für beschauliche Betrachtung schafft.

Das Rheinparkcarree in Monheim ist umgeben von weitflächigen Grünanlagen, die in der Mittagspause zu einem kleinen Spaziergang einladen. Die künstliche Wasserachse, mit der eine äußerst repräsentative Verbindung zu dem nahen Rhein verwirklicht wurde, ist ein weiterer Ort, der zum Kraft tanken animiert.

Last but not least erhöht natürlich auch die Nähe des Rheinparkcarrees zum Rhein und zur dortigen Uferpromenade den Charme des Gebäudes, weil diese Orte zum Verweilen oder Flanieren einladen. Apropos Rhein: Durch die besondere Lage des Gebäudes, seine senkrechte Ausrichtung zum Fluss, verfügen nahezu sämtliche Räume über einen attraktiven Rheinblick, was die Arbeitsatmosphäre sehr positiv gestaltet.



**Gartengestaltung
Planung
Ausführung**



- Fachkundige Beratung und die Umsetzung Ihrer Wünsche
- Pflaster- und Grünflächen für Gewerbeobjekte
- Entwicklung Ihres Traumgartens gemeinsam mit Ihnen
- Gewissenhafte Organisation des Bauprozesses
- Öffentliche und gewerbliche Grünflächenpflege

- Kreative Ideen
- Sorgfältige Planung und Realisation
- Hochwertige Gestaltung
- Zuverlässige Pflege



GPA Leverkusen Thomas Rinke · Saarbrücker Str. 50a · 51375 Leverkusen
 Telefon: +49 214 206 66 41 · Telefax: +49 214 206 66 43 · info@gpa-lev.de · www.gpa-lev.de



Anspruchvolle Architektur mit Systembauelementen

Das Stichwort *Bauen mit System* assoziiert man gemeinhin mit einer hohen Planungssicherheit, messbarer Kostenersparnis, großer Schnelligkeit in der Baurealisierung oder dem Vorhandensein von quer über alle Gewerke präzise abgestimmten Schnittstellen. Darüber hinaus steht Bauen mit System oft für eine rein funktionale Architektur

ohne hohe ästhetische Ansprüche. Dass das Eine das Andere nicht ausschließt, beweist das Rheinparkcarree in Monheim eindrucksvoll. Die in diesem Bürogebäude verbauten Systembauelemente fügen sich dank der kreativen Planung zu einem architektonisch anspruchsvollen Ganzen.

Gezielte Farbtupfer

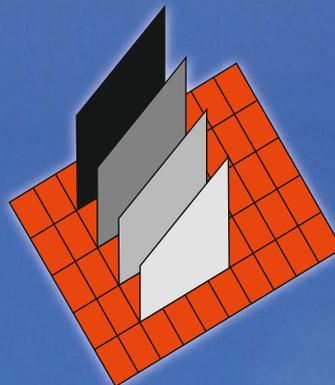
Das Äußere des Rheinparkcarres wird zunächst einmal von einer sehr klaren und nüchternen Formensprache geprägt. Die Fassade ist durch schmale und raumhohe Fenster klar gegliedert. Unterbrochen werden diese streng geometrischen Linien durch markante Rücksprünge bzw. Einschnitte an verschiedenen Stellen der Gebäudehülle.

Die Rücksprünge bzw. Einschnitte werden zusätzlich durch verschiedene farbliche Akzente – überwiegend in kräftigen Rot-, Gelb- und Weißtönen – unterstrichen. Diese farbenfrohen Einschnitte in der sachlich eleganten Gebäudehülle bilden einen hervorragenden, weithin sichtbaren Kontrast und ein farblesches Highlight entlang der Rheinpromenade.



1964  2014

Der kompetente und leistungsstarke Partner in den Bereichen Dach & Fassade!



WEIRICH

Dächer und Fassaden



*Beratung - Planung - Ausführung
Ihrer kompletten Gebäudehülle
aus einer Hand.*



Centrumstraße 10 • 45307 Essen
Tel.: 0201 / 550067 • Fax: 0201 / 554677
info@weirich-gmbh.de • www.weirich-gmbh.de



Einladendes Entree

Das sich nach Norden öffnende Entree des Gebäudes bietet dem Besucher direkt mehrere eindrucksvolle Impressionen. Zum einen vermitteln die schlanken Schleuderbetonstützen im Eingangsbereich ein filigranes Erscheinungsbild, weil sie die ansonsten wuchtigen Auskragungen über dem Eingangsbereich fast schwerelos schweben lassen.

Flankiert wird dieser imposante Eindruck durch die farbigen Akzente der Rücksprünge bzw. Einschnitte, die den Eingang unmittelbar umfassen. Das einladende, zum Betreten

des Gebäudes animierende Gefühl von Offenheit und Transparenz wird auch durch die Gestaltung des Bodenbelags unterstrichen. Der im Außenbereich des Entrees aufgebrachte Boden wird nämlich im Innenbereich fortgeführt und zieht so den Besucher förmlich „magisch“ ins Gebäude. Materialseitig handelt es sich dabei um eine hoch verdichtete Architekturbeton-Oberfläche in einem Carbon-Farbtönen. Dieser einheitliche Boden zieht sich wie ein Band durch die Immobilie und schafft auch die Verbindung zu den auf den Seiten des Gebäudes liegenden Stellplätzen.



Variable Bürokonzepte

Die Anforderungen an ein modernes Büro-Arbeitsumfeld sind hoch: Man braucht Nischen oder Orte, an die man sich zurückziehen kann, um ungestört und konzentriert arbeiten zu können, Inseln oder Kommunikationszonen, die sich für den zwanglosen Plausch unter Kollegen ebenso eignen wie für das spontan einberufene Meeting-to-go, das rund um einen halbhohen Archivschrank im Stehen abgehalten wird. Und natürlich eine Reihe von

Funktionsräumen, wie etwa Küche, Besprechungsräume und Ähnliches.

Die Büroraume im Rheinparkcarree bieten diese gelungene Mischung zwischen Transparenz und Rückzugsmöglichkeiten mit denen unterschiedlichste Bürokonzepte mit Kombinationen, Kommunikationszonen, Büros und Besprechungsräumen in herausragender Weise umgesetzt werden können.



Lichtdurchflutete Transparenz

Der Mangel an natürlichem Licht kann bei sensiblen Menschen sogar zur kompletten Arbeitsunfähigkeit in Form von Depressionen, etwa einer Winterdepression, führen. Unbestritten ist darüber hinaus, dass eine ausschließliche Ausleuchtung des Arbeitsplatzes mit einem vom Tageslichtspektrum abweichendem Kunstlicht signifikante Störungen der Befindlichkeit auslösen kann und damit ursächlich zu einer Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit am Arbeitsplatz beiträgt. Im Rheinparkcarree wurde deswegen großer Wert auf ein durchdachtes Beleuchtungskonzept gelegt. Durch die raumhohen Fenster kann ein Maximum an Tageslicht ins Gebäudeinnere fluten. Um dieses natürliche Licht auch in die im Kern des Gebäudes liegenden Funktionsräume zu lenken, sind an vielen Stellen Türen, Oberlichter oder 1,20 x 3,00 Meter große Glaselemente in den Wänden zum Flur verbaut, die das helle Tageslicht in die Innenräume leiten und damit eine lichtdurchflutete Transparenz schaffen.



Vorausschauendes Nutzungskonzept

Im Sinne einer intelligenten Auslastung der Immobilie ist von Anfang an auf eine möglichst modulare Aufteilung bzw. Vermietung der Büroflächen geachtet worden. Um die Drittverwendbarkeit, also die weitere Vermietung an mehrere verschiedene alternative Nutzer, möglichst un-

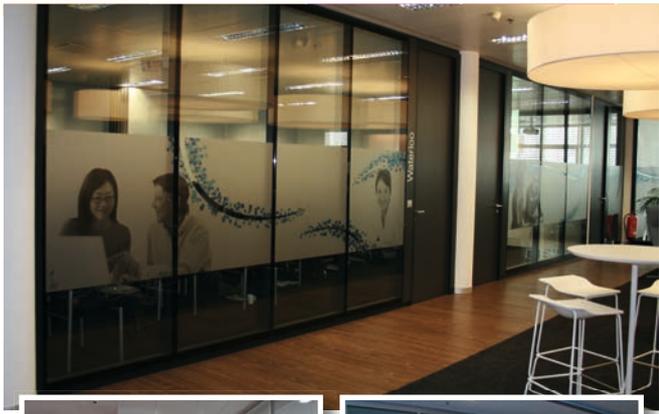
eingeschränkt zu gewährleisten, wurden zahlreiche bautechnische Details in der Planung berücksichtigt. In jedem Geschoss ist auch eine kleinteilige Vermietung möglich. Pro Etage ergeben sich dann je 4 Einheiten mit einer Vermietungsfläche von ca. 400 m².



Liebe zum Detail

Als kleine Besonderheit wurde im zweiten Obergeschoss in einer Art Showroom im Bodenaufbau eine Parkhausplatte integriert. Die technischen Details dieser Parkhausplatte lauten:

- Maße 3,50 x 7,50 m



INTERWAND

Systemwände • Systemschränke

Industriestraße 12 • 74677 Dörzbach
Telefon: 07937 9140-0 • Fax: 07937 9140-20
info@interwand.de • www.interwand.de



VON EXZELLENZ
ZU PERFEKTION

—
Einen Schritt weiter in Premium-Zugangslösungen.

Als einer der führenden Hersteller für Premium-Zugangslösungen arbeiten wir kontinuierlich daran, Gutes noch besser zu machen. Deshalb bieten wir besondere Lösungen und Serviceleistungen, die bessere Gebäude ermöglichen. Lassen Sie Ihre Träume wahr werden.

DORMA. THE ACCESS.

www.dorma.de



*fachübergreifende Expertise
für profitable und zukunftsfähige Gebäude*

- Gebäudezertifizierung z.B. nach DGNB und LEED
- TGA-Planung
- Energieberatung und -konzepte
- Lebenszykluskostenrechnung und Ökobilanz

Green Stars Consulting GmbH | Franzstr. 53 | 52064 Aachen
0241-9430240 | www.greenstars-consulting.de

Prädikat „Besonders nachhaltig“: Auszeichnung des Rheinparkcarrees mit dem DGNB Zertifikat in Silber

Mit dem Rheinparkcarree stellt die Goldbeck GmbH erneut ihr Engagement für Nachhaltigkeit unter Beweis. Nachdem das Unternehmen bereits mehrfach zertifizierte Gebäude realisiert hat – darunter die eigene Firmenzentrale in Bielefeld –, wurde auch dieses Gebäude mit Hilfe des Zertifizierungssystems der Deutschen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (DGNB) unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit untersucht und bewertet.

Die Bewertungskriterien des DGNB-Systems (Version 2009):

ÖKOLOGISCHE QUALITÄT		22,5 %	ÖKONOMISCHE QUALITÄT		22,5 %	SOZIOKULTURELLE UND FUNKTIONALE QUALITÄT		22,5 %	TECHNISCHE QUALITÄT		22,5 %	GÜTESIEGEL IN DREI STUFEN																																	
1	Treibhauspotenzial	3,4 %	16	Lebenszykluskosten	13,5 %	18	Thermischer Komfort im Winter	1,6 %	33	Brandschutz	4,5 %																																		
2	Ozonschichtabbaupotenzial	1,1 %			19	Thermischer Komfort im Sommer	2,4 %	34	Schallschutz	4,5 %																																			
3	Ozonbildungspotenzial	1,1 %			20	Innenraumhygiene	2,4 %	35	Wärme- und feuchteschutztechnische Qualität der Gebäudehülle	4,5 %																																			
4	Versauerungspotenzial	1,1 %			21	Akustischer Komfort	0,8 %	40	Reinigungs- und Instandhaltungsfreundlichkeit des Baukörpers	4,5 %																																			
5	Überdüngungspotenzial	1,1 %			22	Visueller Komfort	2,4 %	42	Rückbaubarkeit, Recyclingfreundlichkeit, Demontagefreundlichkeit	4,5 %																																			
6	Risiken für die lokale Umwelt	3,4 %			23	Einflussnahmemöglichkeiten des Nutzers	1,6 %																																						
8	Nachhaltige Ressourcenverwendung/Holz	1,1 %	17	Drittverwendungsfähigkeit	9 %	24	Gebäudebezogene Außenraumqualität	0,8 %						<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">PROZESSQUALITÄT</th> <th>10 %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>43</td> <td>Qualität der Projektvorbereitung</td> <td>1,3 %</td> </tr> <tr> <td>44</td> <td>Integrale Planung</td> <td>1,3 %</td> </tr> <tr> <td>45</td> <td>Optimierung und Komplexität der Herangehensweise in der Planung</td> <td>1,3 %</td> </tr> <tr> <td>46</td> <td>Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe</td> <td>0,9 %</td> </tr> <tr> <td>47</td> <td>Optimale Nutzung und Bewirtschaftung</td> <td>0,9 %</td> </tr> <tr> <td>48</td> <td>Baustelle/Bauprozess</td> <td>0,9 %</td> </tr> <tr> <td>49</td> <td>Qualität der ausführenden Unternehmen/Präqualifikation</td> <td>0,9 %</td> </tr> <tr> <td>50</td> <td>Qualitätssicherung der Bauausführung</td> <td>1,3 %</td> </tr> <tr> <td>51</td> <td>Systematische Inbetriebnahme</td> <td>1,3 %</td> </tr> </tbody> </table>		PROZESSQUALITÄT		10 %	43	Qualität der Projektvorbereitung	1,3 %	44	Integrale Planung	1,3 %	45	Optimierung und Komplexität der Herangehensweise in der Planung	1,3 %	46	Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe	0,9 %	47	Optimale Nutzung und Bewirtschaftung	0,9 %	48	Baustelle/Bauprozess	0,9 %	49	Qualität der ausführenden Unternehmen/Präqualifikation	0,9 %	50	Qualitätssicherung der Bauausführung	1,3 %	51	Systematische Inbetriebnahme	1,3 %
PROZESSQUALITÄT		10 %																																											
43	Qualität der Projektvorbereitung	1,3 %																																											
44	Integrale Planung	1,3 %																																											
45	Optimierung und Komplexität der Herangehensweise in der Planung	1,3 %																																											
46	Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe	0,9 %																																											
47	Optimale Nutzung und Bewirtschaftung	0,9 %																																											
48	Baustelle/Bauprozess	0,9 %																																											
49	Qualität der ausführenden Unternehmen/Präqualifikation	0,9 %																																											
50	Qualitätssicherung der Bauausführung	1,3 %																																											
51	Systematische Inbetriebnahme	1,3 %																																											
10	Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	3,4 %			25	Sicherheit und Störfallrisiken	0,8 %																																						
11	Gesamtprimärenergiebedarf und Anteil erneuerbarer Primärenergie	2,6 %			26	Barrierefreiheit	1,6 %																																						
14	Trinkwasserbedarf und Abwasserzufkommen	2,6 %			27	Flächeneffizienz	0,8 %																																						
15	Flächeninanspruchnahme	2,6 %			28	Umnutzungsfähigkeit	1,6 %																																						
					29	Öffentliche Zugänglichkeit	1,6 %																																						
					30	Fahrradkomfort	0,8 %																																						
					31	Sicherung der gestalterischen und städtebaulichen Qualität im Wettbewerb	2,4 %																																						
					32	Kunst am Bau	0,8 %																																						

STANDORTQUALITÄT																	
56	Risiken am Mikrostandort	15,4 %	57	Verhältnisse am Mikrostandort	15,4 %	58	Image und Zustand von Standort und Quartier	15,4 %	59	Verkehrsanbindung	23,1 %	60	Nähe zu nutzungsspezifischen Einrichtung	15,4 %	61	Anliegende Medien/ Erschließung	15,4 %

Spitzenwerte ergaben sich beispielsweise bei der Beurteilung der ökonomischen Qualität. Dazu tragen vor allem die niedrigen Lebenszykluskosten der Immobilie bei. Sie berücksichtigen die Kosten während der Gesamtlebensdauer des Gebäudes (hier auf 50 Jahre angesetzt) – von der Erstellung über den Betrieb bis zur Entsorgung –, die entscheidend sind für die Rentabilität des Gebäudes als langfristige Investition. Auch die Öko-Features überzeugen: So kennzeichnen etwa sehr gute Messwerte die Luftqualität im Gebäude, da auf den Einsatz schadstoffarmer und weitgehend lösemittelfreier Baustoffe geachtet wurde. Wesentlichen Einfluss auf das gute Ergebnis hatte auch die Nutzung von Geothermie als regenerative Energiequelle. Ihr Einsatz trägt nicht nur zur Energieeinsparung bei, sondern hilft gleichzeitig den

Nutzern des Gebäudes, ihre Nebenkosten zu senken. Als wesentliche Säule der Nachhaltigkeit berücksichtigt das DGNB Zertifikat in seiner Bewertung auch die Auswirkungen auf den Nutzer. So herrschen etwa in den Büros optimale Schall- und akustische Bedingungen. Begleitet haben den Zertifizierungsprozess die Auditoren der Green Stars Consulting GmbH, die auf Dienstleistungen rund um nachhaltiges Bauen spezialisiert ist. Von planungs- und baubegleitenden Beratungen hinsichtlich des Zertifizierungsprozesses und -ziels über die Zusammenstellung der Mess- und Berechnungsunterlagen, dem Erstellen der Dokumentationen bis zur Einreichung der Dokumente zur Prüfung durch die DGNB hat das Unternehmen alle erforderlichen Arbeitsschritte durchgeführt.



Kühlen & Heizen mittels Erdsonden

Energieeffizienz besitzt im Rheinparkcarree einen äußerst hohen Stellenwert. Deswegen wurde sowohl beim Heizen als auch beim Kühlen auf das Prinzip der Geothermie zurückgegriffen.

Die Wärmepumpe ist ledig im Heizfall aktiv. Die Kühlung erfolgt rein passiv über die Geothermie und die passive Kühlstation. Die passive Kühlstation besteht aus zwei Wärmetauschern mit je 100 kW Übertragungsleistung. Für die Kühlung ist lediglich der Strom für die Umwälzpumpe erforderlich.





Fakten Geothermie:

Anzahl der Bohrungen:	51 Stück
Länge:	100 m
Gesamtlänge:	5.100 m

Fakten Wärmepumpe:

Dimplex:	SI 100 TE
Heizleistung:	92,3 kW

DIMPLEX GROSS-WÄRMEPUMPEN ...



... ZUM HEIZEN UND KÜHLEN IN INDUSTRIE UND GEWERBE

- mit 50 bis 130 kW Einzelgeräteleistung
- für alle Wärmequellen: Luft, Erdreich, Wasser
- nutzen Abwärme zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung
- reduzieren den CO₂-Ausstoß und verbessern die Öko-Bilanz des Gebäudes
- reduzieren die Betriebskosten für Heizen, Kühlen und Warmwasser

Die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Goldbeck und Dimplex haben wir mit dem Bau unseres Glen Dimplex Forums unter Beweis gestellt. Die Eröffnung 2012 war nach nur einem Jahr Bauzeit ein voller Erfolg:

www.dimplex.de/referenzgdforum

DC Dimplex

INNOVATIVES HEIZEN UND KÜHLEN

Glen Dimplex Deutschland GmbH, Geschäftsbereich Dimplex
Am Goldenen Feld 18, 95326 Kulmbach, www.dimplex.de



Geniax im Rheinparkcarree Monheim

Das Rheinparkcarree in Monheim bietet auf einer Bruttogeschossfläche von 6.400m² viel Platz. Auf den Geplante 16 Mieteinheiten entstehen hier Büroflächen, die zugleich modern, komfortabel, aber auch energieeffizient sein werden. Für ein behagliches, energieeffizientes Raumklima sorgt im Rheinparkcarree der Komfortmanager „Wilo-Geniax“.

Das dezentrale Pumpensystem kommt hier mit 8 Servern und insgesamt über 300 kleinen Pumpen – anstelle der sonst üblichen Thermostatventile – zum Einsatz und versorgt das Gebäude bedarfsgerecht mit Wärme und Kälte. Mit „Wilo-Geniax“ lassen sich nach Untersuchungen des Fraunhofer Instituts bis zu 24 Prozent Heizenergie und 50 Prozent Strom einsparen, verglichen mit hydraulisch abgeglichenen Heizungsanlagen. Die Einsparungen werden entscheidend durch ein flexibles Regelungssystem, welches einen dynamischen hydraulischen Abgleich und eine bedarfsgeführte Vorlauftemperaturregelung beinhaltet, generiert. In der Praxis erhöhen sich die Einspareffekte häufig auf über 30 % Heizenergie! Durch den Einsatz von Dezentralen-Hocheffizienzpumpen, die deutlich geringere Betriebszeiten als eine herkömmliche Heizungsumwälz-

pumpe aufweisen, werden die hohen Strom-Einsparungen erreicht.

Die traditionsreiche Unternehmensgeschichte von Wilo reicht zurück bis ins Jahr 1872. Seitdem hat die einst von Caspar Ludwig Opländer in Dortmund gegründete Kupfer- und Messingwarenfabrik einen eindrucksvollen Erfolgsweg beschritten:

Heute ist die WILO SE einer der weltweit führenden Hersteller von Pumpen und Pumpensystemen für die Heizungs-, Kälte- und Klimatechnik sowie für Wasserver- und Abwasserentsorgung.





„Mit Geniax rechnen
sich meine Immobilien
noch besser.“



Wilo-Geniax macht sich für Immobilien auf allen Ebenen bezahlt: Der Komfort-Manager für die Heizung erhöht die Wohnqualität und den Objektwert, senkt die zweite Miete Ihrer Kunden und unterstützt Sie effektiv beim Betrieb Ihrer Heizungsanlagen.

www.geniax.de/Betreiber-Investoren

Energieeffizienz auf dem Dach

Geothermie + Photovoltaik + WOLF WK-com H Zentralklimageräte

Beim Rheinparkcarree kommt die Energie über Geothermie-, Photovoltaik-Anlage und als angenehmes Raumklima von den beiden Dach-Zentral-Klimageräte der Firma WOLF aus Geisenfeld. Die Klimageräte der Serie WK-com H haben beide eine Luftleistung von je ca. 5000 m³ / h. Das H in der Serie-Kennzeichnung steht für High-Tech Produkt, für die man sich wegen ihrer einzigartigen Qualität entschied. H steht auch für Hygienisch und somit für absolut glatte Innenwände ohne Fugen und Kanten – 1 A auswischbar – für höchster Hygienestandard. Das Gehäuse ist mit geprüften, mikrobiell inerten Dichtungsmitteln hygienisch abgedichtet.

Die Gehäusewände haben eine Profilstärke von 60 mm und der Gehäuseboden wie auch die -decke sind 68 mm stark. In wetterfeste Ausführung ist das Dach mit einem umlaufenden 50 mm überstehenden Regenschutzblech versehen und mit einer 2,8 mm dicken UV-beständigen Kunststoffspezialfolie vollflächig beklebt. Die Klimageräte der Serie WK-com sind modular und somit sehr flexibel aufgebaut, so dass ein Gerät die Anforderung, gewinkelt um eine Dachlucke herum gebaut zu werden, erfüllen konnte. Die Klimageräte der WOLF WK-com Serie sind mit dem RLT Energie-label A+ ausgezeichnet. Selbstverständlich sorgen in beiden Zentralgeräten hocheffektive Kreuzstromwärmetauscher und über Frequenzumformer gesteuerte Hochleistungsventilatoren der neuesten Generation für beste Energiebilanz.

Die WK-com Serie der Firma WOLF Geisenfeld stellt in dieser Gehäuseklasse wegen seiner modulare Bauweise auch die wirtschaftlichste Lösung dar – deshalb hat sich auch Goldbeck dafür entschieden.



Fakten Dachzentral-Klimageräte:

Typ: WK-com H-W B85, Huckepack
Module: 3-teilig, für Aufbau um die Ecke
Abmessung: L1: 6011 mm; L2: 3448 mm;
 BxH 1037x2108 mm
Luftleistung: ca. 5000 m³/h

Typ: WK-com H-W B63, Huckepack
Module: 2-teilig, Aufbau in einer Reihe
Abmessung: LxBxH 7142x1037x2108 mm
Luftleistung: ca. 4700 m³/h

www.wolf-geisenfeld.de\WK-com-H



Frischlufft für Start-ups damit Ideen wachsen können

WOLF Klimageräte sorgen für höchste Energieeffizienz und einen energieminimierten Betrieb.

WK-com **N, S, H** - Nachhaltig Wirtschaften.



Spirit of Air®

www.wolf-geisenfeld.de/Nachhaltigkeit





Regenerative Energiequellen nutzen

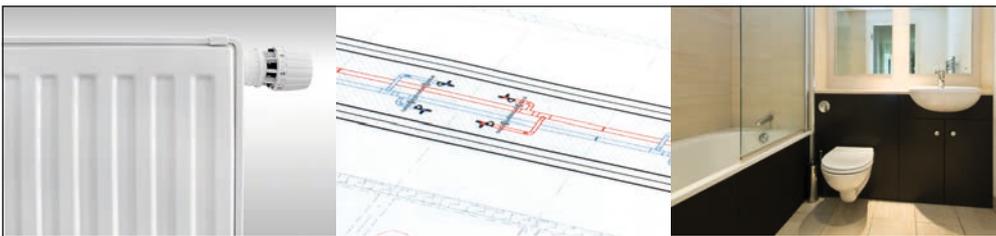
Im Rahmen einer nachhaltig ökologischen, effizienten Energieversorgung wird im Rheinparkcarree eine Photovoltaik-Anlage mit einer Nennleistung von 60,48 kWp betrieben.

Fakten PV-Anlage:

Anlagen-Nennleistung (DC):	ca. 60,48 kWp
Unterkonstruktion:	GOLDBECK SUNOLUTION mit blitzstromfähigem Aufbau
Module:	internationales kristallines Modul, 252 Stück mit je 240 Wp
Wechselrichter:	dezentrale Wechselrichter Typ REFU, 3 Stück 20K

Goldbeck Sunolution

Goldbeck Sunolution ist ein neuartiges aerodynamisches Photovoltaik-Montagesystem ohne Dachdurchdringung. Es wurde von Goldbeck Solar gemeinsam mit dem Kunststoffverarbeiter Ensinger, Nufingen, und der BASF entwickelt. Bei diesem modularen Montagesystem für aufgeständerte Flachdach-Solaranlagen bestehen die tragenden Elemente erstmals aus einem technischen Kunststoff der BASF. Dabei handelt es sich um den Leichtbau-Werkstoff Ultramid®, einen Vertreter aus dem Polyamid-Sortiment von BASF.



Die Heizungsanlagentechnik wurde **kompetent • effizient • zuverlässig** für unseren Partner Goldbeck West GmbH installiert.

Hans Wedel GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
Engersche Straße 168 · 33611 Bielefeld · Tel.: (0521) 81342 · Fax: (0521) 87768



Wedel

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
MODULBAU

Fachbetrieb seit 1919



Einfaches Montagesystem ermöglicht rentable Anlagen

Das System der Unterkonstruktion besteht aus wenigen Einzelteilen. Dadurch wird die Installation von Solaranlagen auf Flachdächern erleichtert und beschleunigt.

Die zwei Standfüße aus Kunststoff, die man mit einer Metallschiene verbindet, sind identisch. Auf dem hinteren Standfuß wird senkrecht, mittels Schnappverbindung und einfacher Verschraubung, eine Kunststoffstütze montiert. Der vordere Standfuß und die Stütze bilden so die Auflage-

fläche für das PV-Modul und erzeugen den optimalen Winkel zur Sonneneinstrahlung.

Die doppelte Verwendung des Standfußes vereinfacht nicht nur die Montage, sondern birgt auch den Vorteil, dass die Fixkosten aufgrund des geringeren logistischen Aufwands kleiner ausfallen.

Dedicated to People Flow™ **KONE**

Wir bewegen Menschen.

**Innovativ, verantwortungsvoll,
zuverlässig, engagiert.**

KONE ist der zuverlässige Technologieführer, wenn es um moderne Aufzüge und Rolltreppen geht.

KONE GmbH | Aufzüge Rolltreppen Automatiktüren
Nördlicher Zubringer 9 | 40470 Düsseldorf
Telefon (0211) 239193-0 | Telefax (0211) 239193-99
www.kone.de

baugrund süd



Meilenstein in punkto Rentabilität

Da vor allem der Verbrauch von selbst erzeugtem Solarstrom für Industriekunden zunehmend an Bedeutung gewinnen wird, ist die Entwicklung der Unterkonstruktion aus leicht verbaubaren Kunststoff-Trageelementen und Blechformteilen ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg, die Rentabilität bei den Installationskosten einer PV-Anlage nachhaltig zu verbessern.

Reduziertes Beschädigungsrisiko der Dachhaut

Zu den Vorteilen der neuen Trageelemente aus dem anwendungsoptimierten thermoplastischen Kunststoff gehört vor allem, dass bei der Montage das Dach nicht durchdrungen oder die Dachhaut beschädigt wird: Das Dach bleibt ohne zusätzliche Versiegelung wasserdicht. Darüber hinaus konnte Ensinger die Möglichkeiten nutzen, die der Spritzguss von Thermoplasten bietet und zahlreiche Funktionen in die Kunststoffkonstruktion integrieren: Schnappverbindungen, Verrippungen sowie Aussparungen für den Wasserablauf und die Kabelführung fügt der Hersteller in einem einzigen Fertigungsprozess in das Bauteil ein. Das führt gegenüber den bisherigen, meist aus Stahl oder Aluminium bestehenden Unterkonstruktionen zu sehr leichten und montagefreundlichen Teilen.

GOLDBECK Solaranlagen

Die Energie mit Zukunft –
ertragreich und unabhängig

GOLDBECK Solar GmbH

Goldbeckstraße 7

D-69493 Hirschberg a. d. Bergstraße

Telefon +49 (0) 6201 / 8777-5501

Telefax +49 (0) 6201 / 8777-5509

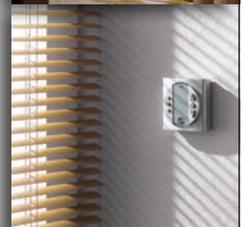
www.goldbeck-solar.de

info@goldbeck-solar.de



Die Firma Lameko ist seit 1993 im Bereich Sonnen- und Sichtschutz tätig. Wir verstehen uns als Partner rund um den Sonnenschutzbereich, sowohl im Privat- als auch im Objektbereich und setzen auf die Zukunft. Setzen Sie auf uns und lernen Sie uns in einem persönlichen Gespräch kennen.

- Markisen
- Falstores
- Rollos
- Sonnensegel
- Rollläden
- Raffstoren
- Neubau-Aufsetz-Raffstoren
- Jalousien
- Strandkörbe
- Terrassendächer
- Vertikal-Jalousien
- Insektenschutz
- Sektionaltore
- Steuerungssysteme
- Sonderlösungen
- Serviceleistungen



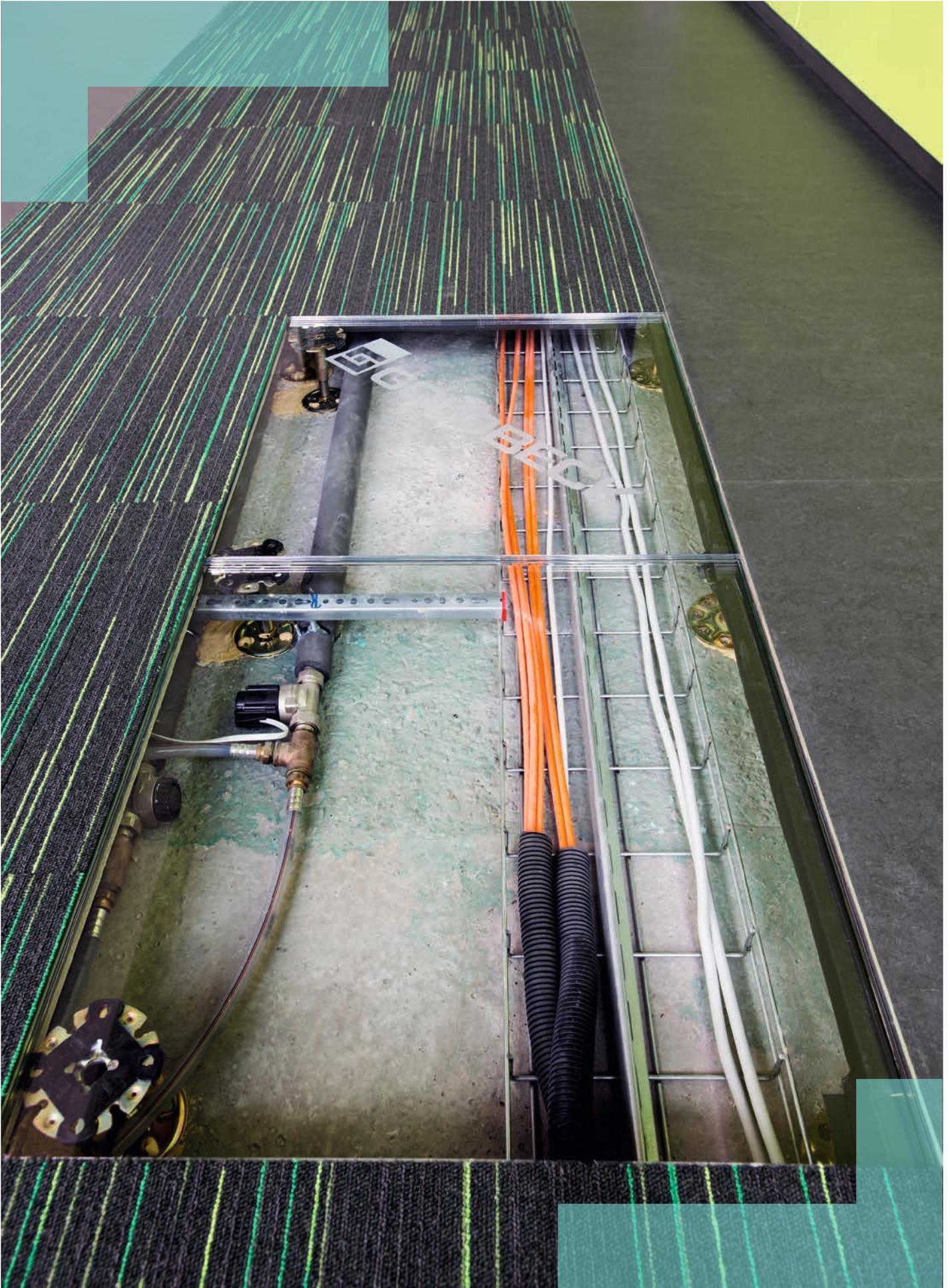
Bildquelle: WAREMA

LAMEKO GmbH Sonnen- und Sichtschutztechnik

Curiestr. 8 · 48653 Coesfeld

Tel.: 02541 / 848900 · Fax: 02541 / 8489029

info@lameko.de · www.lameko.de



Der Energieboden, der heizt & kühlt

Der GOLDBECK-Energieboden ist ein höchst effizientes Niedrigtemperatur-Heiz- und Kühlsystem (Heizen 35°C/30°C; Kühlen = 16°C/20°C). Durch seine große Fläche arbeitet er im Heiz- bzw. Kühlbetrieb mit einer geringen Temperaturdifferenz gegenüber der Raumluft und benötigt deshalb nur wenig Energie. Die effiziente Regelung des Energiebodens erfolgt bei diesem Projekt über ein dezentrales Pumpsystem (WILO GeniAx). Nebenbei erfüllt er auch noch die Funktion eines aufgeständerten Hohlrumbodens und kann Kabelstränge und Versorgungsleitungen aufnehmen etc. Regelmäßig vorgesehene Bereiche ohne Heiz- und Kühlschlaufen gewährleisten eine hohe Flexibilität, auch für eine spätere Umnutzung. Die Versorgung der Heiz- und Kühlflächen erfolgt durch werkseitig vorgefertigte Rohrmodule in der Doppelbodentrasse. Diese gewährleisten die Möglichkeit einer flexiblen, achsweisen Regelung.

Der GOLDBECK Energieboden wurde im Rahmen des DIN CERTO Zertifizierungsprogrammes zertifiziert.



SM GESELLSCHAFT FÜR PLANUNG UND BAULEITUNG INGENIEURPLAN

PLANUNG
ABWASSERBESEITIGUNG



BAULEITUNG
KANALSANIERUNG



GUTACHTEN
STRASSENBAU



SM Ingenieurplan GmbH ist eine seit 1992 tätige Ingenieurgesellschaft mit Sitz in Bielefeld. Sie berät Auftraggeber aus dem gesamten Bundesgebiet, plant Projekte aus den Bereichen Erschließungen, Entwässerungs- und Verkehrsanlagen und betreut diese in der Ausführungsphase. Im Laufe der letzten Jahre bildete ein Schwerpunkt der Tätigkeit die Projektierung von Entwässerungs- und Verkehrsanlagen für Gewerbeobjekte.

Wir sind sowohl für Kommunen als auch für Erschließungsträger, Abwasserbetriebe, Generalunternehmer, Baufirmen und Gewerbe- und Industriebetriebe, insbesondere der Logistikbranche tätig.

Der Einsatz modernster technischer Ausstattung, die Anwendung neuester Planungssoftware sowie der hohe Ausbildungsstand der Mitarbeiter gewährleisten stets eine zeitgemäße sowie innovative Projektrealisierung.

Projekte werden von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereichsübergreifend in konstruktiver Zusammenarbeit und mit projektbezogenen Informationsaustausch bearbeitet mit dem Ergebnis einer optimierten und für den Auftraggeber optimalen Planungsleistung.

SM Ingenieurplan GmbH
Tel.: 0521 16486 0

• 33611 Bielefeld
• info@smi-plan.de

• Beckhausstraße 173
• www.smi-plan.de



REWESTA Metallbau GmbH & Co. KG

Distelrather Straße 30 A 52351 Düren
Tel.: 0 24 21 / 3 67 97 Fax: 0 24 21 / 3 42 94
www.rewesta.de info@rewesta.de
Inh. Richard Reinartz / Guido Weiser

REWESTA
STAHL
TECHNIK
AUSFÜHRUNG

- Schweißfachbetrieb nach DIN18800
- Zertifiziert nach DIN 1090
- Mitglied der Innung für das Metallhandwerk

Treppen
Treppengeländer
Ganzglasgeländer
Vordächer
Freitragende Balkone
Edelstahlarbeiten aller Art



Energieeffiziente LED-Beleuchtung

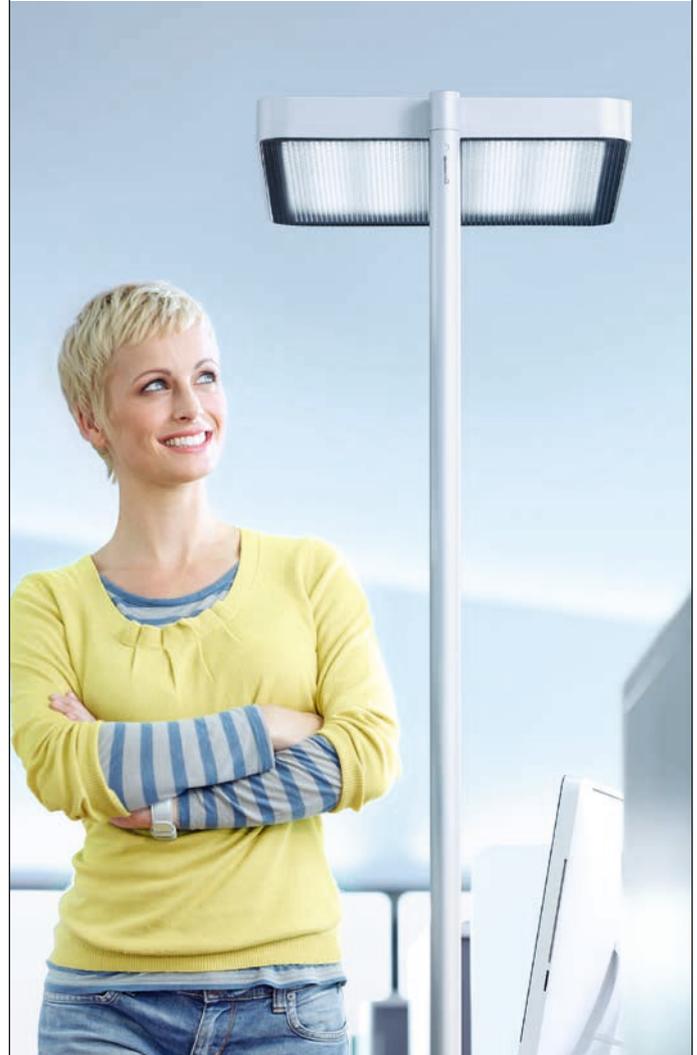
Ergänzend zur transparenten Durchflutung der Büroräume des Rheinparkcarrees wurden energieeffiziente LED-Deckeneinbauleuchten verbaut. Der nachhaltige Einsatz von LED-Deckeneinbauleuchten, die sowohl in Raster- als auch in Trockenbaudecken eingesetzt werden können, führt einerseits zu einer Reduzierung der Stromkosten, also einer Senkung der Betriebskosten, und gewährleistet andererseits durch die Kombination aus einer speziellen Optiklichtscheibe und Reflektortechnik eine besonders homogene und weite Ausleuchtung der Räumlichkeiten. Die

Lichtlenkung bei dieser anwendungsspezifischen Optik ist außerdem ideal zur Beleuchtung von Bildschirmarbeitsplätzen geeignet.

Vorschriften und Normen der Arbeitsstättenverordnung lassen sich durch LED-Leuchten hervorragend erfüllen. Darüber hinaus bietet der gezielte Einsatz der künstlichen Beleuchtung und die variable Lichtführung vielfältige Möglichkeiten, um in den unterschiedlichsten Arbeitsbereichen verschiedene Atmosphären zu schaffen.



Waldmann **W**
ENGINEER OF LIGHT.



ATARO LED STEHLEUCHE. TECHNOLOGIE, DIE AN MORGEN DENKT.

Eine ATARO LED Stehleuchte leuchtet bei einer Leistung von 105W einen Doppelarbeitsplatz absolut homogen mit 9.000lm aus. Eingesetzte LED-Light-Engines nach Zhaga-Standard erlauben ein zukunftssicheres Servicekonzept. Weiteres Energiesparpotenzial und Komfort bieten die Lichtmanagementsysteme PULSE HFMD (Tageslicht- und Präsenzsensoren) und PULSE TALK (EnOcean Funkkommunikation).

Herbert Waldmann GmbH & Co. KG, Tel. 07720 601-100,
info@waldmann.com, www.waldmann.com













KADANS

Kadans Real Estate GmbH

Kadans Real Estate GmbH entwickelt, finanziert und realisiert Immobilienprojekte und vermietet diese Objekte langfristig an Nutzer verschiedenster Branchen. Schwerpunktmäßig sind es Unternehmen aus der Logistik-, Produktions-, Dienstleistungsbranche und ergänzend Gesundheitszentren.

Zielsetzung ist es, für auserwählte Unternehmen tätig zu sein und eine werthaltige und zukunftsorientierte und langfristige Beziehung aufzubauen. Dies verstärkt die engen gegenseitigen Geschäftsverbindungen und die Sicherheit, dass gemeinsam für beide Parteien ein optimaler Erfolg erreicht wird. Es betrifft hier in der Regel national und international aufgestellte Unternehmen oder Organisationen. Der Kunde kann sich jederzeit auf die Flexibilität, Kreativität, Qualität und das kundenorientierte Handeln verlassen.

Kadans Real Estate GmbH ist durch direkte Beteiligung der Gesellschafter in der Lage komplexe Projekte zu initiieren und umzusetzen. Darüber hinaus ist die größte Kompetenz, effizient und dauerhaft zum ausgezeichneten Preis-/Leistungsverhältnis Projekte zu realisieren, die den Bedürfnissen der Nutzer optimal entsprechen. Verstärkt wird dies, durch das innerhalb der Kadans-Gruppe vorhandene Fachwissen und die Kompetenzen der Mitarbeiter, die dadurch in der Lage sind, die Wünsche und Anforderungen des Kunden in ein maßgeschneidertes Objekt umzusetzen, ohne hierbei die Flexibilität, die Drittverwendbarkeit und zukünftige Wertschöpfung aus dem Auge zu verlieren. Dieses Vorgehen wird von Geschäftspartnern sehr geschätzt.



KADANS

Kadans Real Estate GmbH · Schloss Rahe · Schloss-Rahe-Straße 15 · D-52072 Aachen
Telefon: +49 (0) 241 93 67 28 00 · Telefax: +49 (0) 241 93 67 28 90 · E-Mail: info@kadans.de · www.kadans.de



Goldbeck GmbH

Als mittelständische, inhabergeführte Unternehmensgruppe zählt Goldbeck zu den treibenden Kräften im gewerblichen und kommunalen Hochbau. Schwerpunkt des umfangreichen Leistungsspektrums ist das Konzipieren, Bauen und Betreuen von Bürogebäuden, Hallen und Parkhäusern.

Durch ein breit gefächertes Niederlassungsnetz erhalten die Kunden von Goldbeck ganzheitliche Lösungen aus einer

Hand und aus nächster Nähe. Systematisierte Elemente aus eigener Herstellung ermöglichen eine wirtschaftliche und schnelle Ausführung der Aufträge.

Gegründet wurde das Unternehmen, das seine Wurzeln in Bielefeld hat, im Jahre 1969. Ein kontinuierliches Wachstum und der Ausbau der Kompetenzfelder machten aus Goldbeck ein Familienunternehmen für alle Bau- und Dienstleistungen rund um diese gewerblichen und kom-



munalen Immobilien mit 38 Niederlassungen und 3300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wirtschaftliche Bauweise mit System für eine hohe Energieeffizienz – gepaart mit anspruchsvoller Architektur – das zeichnet die realisierten Projekte von Goldbeck aus.

Goldbeck unterstützt Bauherren und Investoren auch weit über das Baugeschehen hinaus: zum Beispiel bei der Auswahl des passenden Grundstücks und seiner Erschließung, bei der Erstellung von Wirtschaftlichkeitskonzepten und der Objektvermarktung. Das Goldbeck Gebäudemanagement betreut Immobilien auf Wunsch auch nach der Schlüsselübergabe und sichert den langfristigen Werterhalt.





chr. peiffer
elektrotechnik



- ⇒ Alarm- und Videotechnik
- ⇒ Netzwerktechnik
- ⇒ KNX / EIB - Systemtechnik

- ⇒ Brandmeldeanlagen
- ⇒ Blitzschutzanlagen
- ⇒ Beleuchtungstechnik

Paradiesbenden 30, 52349 Düren
email: cp@peiffer-gmbh.de

Tel.: (0 24 21) 94 58 - 0
Fax.: (0 24 21) 94 58 - 99





Das Rheinparkcarree in Zahlen

Auftraggeber: Kadans Sidus Germania IV BV & Co.KG, Aachen

Auftragnehmer: GOLDBECK West GmbH, NL Rheinland

Genehmigungs- und Ausführungsplanung: GOLDBECK West GmbH, NL Rheinland

Kennzahlen: 6.400 m² BGF

Eigentümer: VK Immobilien und Verwaltungsgesellschaft, Dortmund

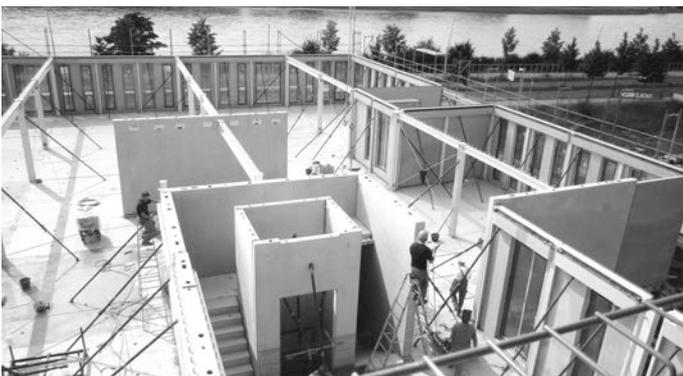
Bauzeit: März 2012 bis Dezember 2012

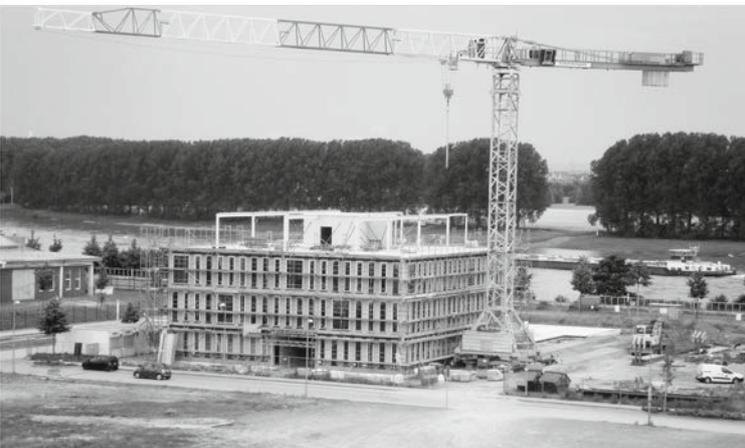
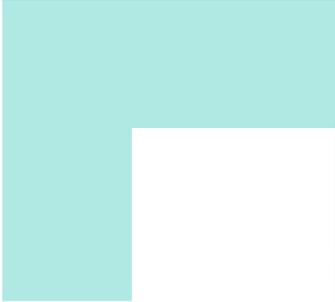




Bauen mit System = Zeitersparnis

Die kurze Entstehungszeitraum der Immobilie wird durch die zeitsparende Montage von Fertigelementen ermöglicht. Alle Außenwände und Deckenplatten, die im Rheinparkcarree verbaut wurden, sind werksseitig gefertigt worden. Nach der Fertigung wurden die schon mit den Fenstern fertig konfektionierten Außenwände just-in-time aus unseren Fertigungsstätten auf die Baustelle in Monheim geliefert. Insgesamt wurden 198 Außenwandelemente und Betonfertigteilewände, 270 Stahlbauteile sowie 415 Rippendeckenplatten verbaut. Nach nur 8 Wochen zügiger Montage von Wänden, Stahlträgern und -stützen sowie der Deckenplatten war das Gebäude wetterdicht.





Wir machen Funktionskleidung für Ihr Gebäude.

alsecco Funktionsfassaden bieten mehr als perfekte Wärmedämmung

Extreme Schlagfestigkeit

Nichtbrennbarkeit

Farbgestaltung bis schwarz

www.funktionsfassaden.de

alsecco GmbH, Niederlassung Rhein-Ruhr
Zollstockgürtel 57 · 50969 Köln
Tel. 02 21 / 39 80 990



MIETSYSTEME

DIE PERFERTE
LÖSUNG FÜR
JEDEN EINSATZ



MODULBAU

DESIGNKONZEPTE
NACH MASS



360° SERVICE

ALLES AUS
EINER HAND



FÜR IHREN ERFOLG: IHRE BAUSTELLENEINRICHTUNG AUS EINER HAND – SERVICE INKLUSIVE

ALGECO liefert die perfekten Raumhelfer für Ihre Baustelle. Zum Beispiel als Baubüro, als Werkstatt oder als Unterkunft – stets mit entsprechender Ausstattung und Aufteilung.

In allen Bauphasen – vom ersten Gespräch bis zur Bereitstellung der Anlage und sogar während der Gebäudenutzung beraten wir Sie umfassend und liefern professionellen 360° Rundum-Service aus einer Hand.

Wir leben Räume

MIETEN · KAUFEN · LEASEN

www.algeco.de

algeco[®]

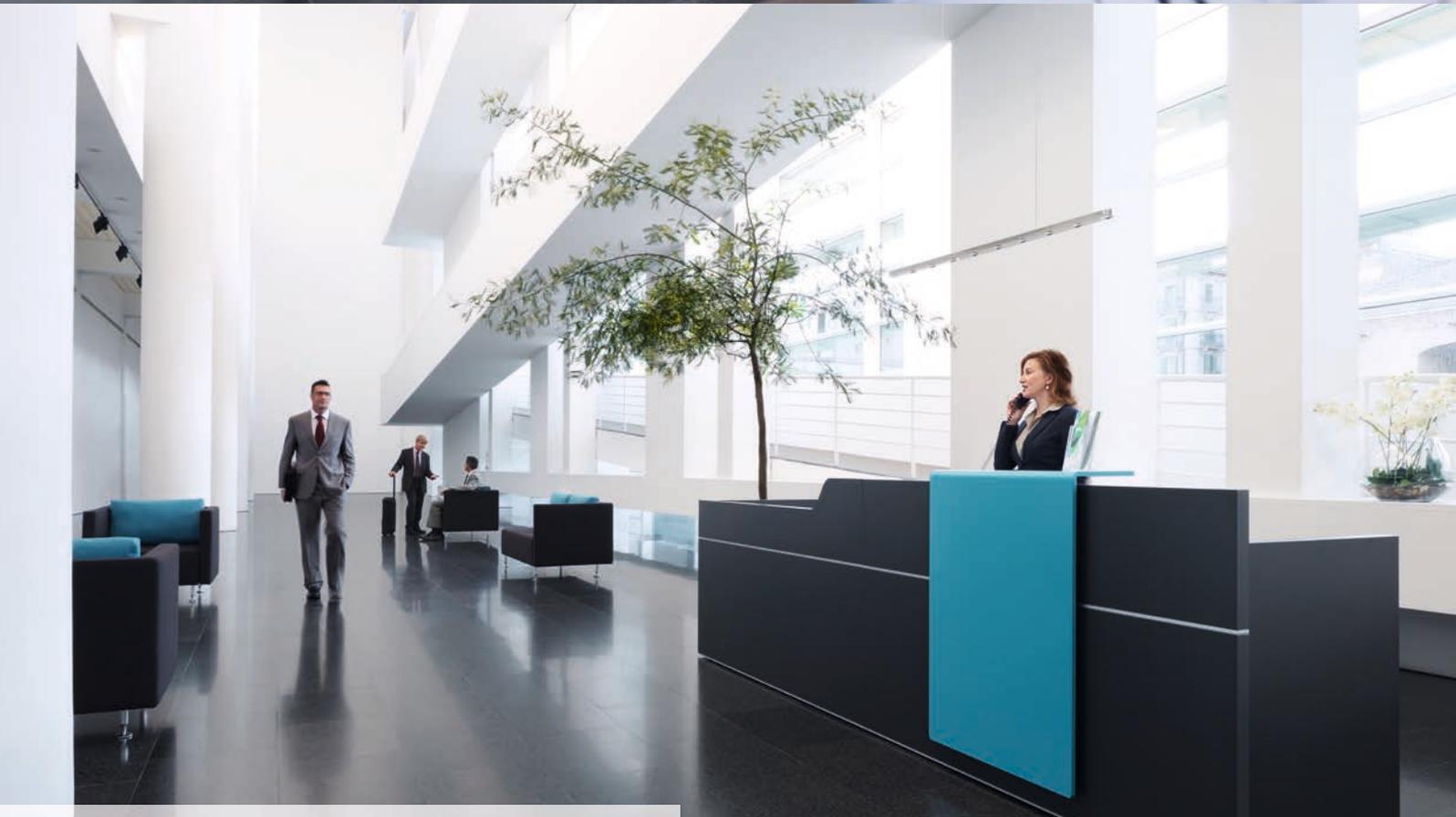
An ALGECO SCOTSMAN Company

Bundesweite Standorte bei:
Berlin · Dortmund · Dresden · Erfurt · Frankfurt am Main · Hamburg · Hannover
Ingolstadt · Kehl · Leipzig · München · Neuss · Oberhausen · Stuttgart



sedus

Place 2.5
Produktives Wohlfühlen
www.sedus.com



Einrichtungen für den Lebensraum Büro.

Sedus Stoll Aktiengesellschaft, Brückenstraße 15, 79761 Waldshut
Telefon (07751) 84-240, E-Mail info@sedus.de



GOLDBECK West GmbH

Niederlassung Rheinland/Düsseldorf
Rheinpromenade 4
D-40 789 Monheim

Telefon +49 (0) 2173 / 944 58-0
Telefax +49 (0) 2173 / 944 58-29

info@goldbeck.de
www.goldbeck.de



- Akustik
- Dachausbau
- Gipsdecken
- Innenausbau
- Mineralfaserdecken
- Wandsysteme
- Deckensysteme
- Rigiparbeiten

AKTI

Akustik · Trocken- und Innenausbau GmbH

Leibnizstr.2
59063 Hamm

Tel.: 02381/3041465
Fax: 02381/3041466

info@akti-trockenbau.de
www.akti-trockenbau.de

KÜCHE
3000[®]
Erlebnis pur
LEICHLINGEN

- Design-Küchen
- Trend-Küchen
- Klassik-Küchen
- Traditions-Küchen
- Smart Design Küchen
- Elektrogeräte
- Einbauspülen
- Arbeitsplatten
- Beleuchtung

Maßgeschneiderte
TRAUMKÜCHEN



Kirchstrasse 13 · 42799 Leichlingen
Tel.: 02175/ 8958912 · Fax: 02175/ 1694058
kueche3000-leichlingen@gmx.de · www.kueche-leichlingen.de